

An einer Kasse in der Bundesrepublik Deutschland:

Kassier: So bitte, macht 3 Euro 40.

Kunde: Ich runde auf 3 Euro, das ist glatter.

Kassier: Also, das geht aber doch nicht!

Szene beim Bäcker:

Verkäufer: Ein Baguette, Tafelbrötchen und die Brezeln - macht zusammen
4 Euro 50, bitte, sagen wir 5 Euro

Kunde: Wieso denn? Die 50 Cent müsste ich doch bekommen!

In der Welt des Geldes sind diese Dialoge unvorstellbar. Wenn es um die Ausweisung von Schulnoten zum Ende des Schuljahres geht, sind Aufrunden und Abrunden Wirklichkeit.

Schulnoten sollen ein reeller Spiegel der Leistungen der Lernenden sein. Wenn man zum Beispiel in Mathematik die vom Lehrer aus allen Leistungen errechnete Note 3,5 erreicht und im Endjahreszeugnis dafür ein **a u s r e i c h e n d** erntet, so ist das unserer Meinung nach einfach **u n g e r e c h t**. Seit einiger Zeit werden in den Halbjahresinformationen die Leistungen in Viertelnoten ausgewiesen. Bitte setzen Sie sich dafür ein, dass zum Schuljahresende in den Zeugnissen und Abschlusszeugnissen die tatsächlich erbrachten Leistungen unserer Kinder und aller Lernenden in Zehntelnoten genau angegeben werden.

Schicken Sie dieses Blatt unterschrieben an eine der nachstehend genannten Adressen:

SPD-Regionalzentrum, Herrn Jürgen Hestler, Wilhelmsplatz 10, 70182 Stuttgart;

Deutscher Bundestag, Herrn Norbert Barthle, Platz der Republik 1, 11011 Berlin;

Gemeinde Auenwald, Frau Ulrike Rückert, BWA (Bürgerliche Wählervereinigung)
71549 Auenwald;

Name:	Name:
Straße / Hausnummer:	Straße / Hausnummer:
PLZ / Wohnort:	PLZ / Wohnort:
Datum, Unterschrift:	Datum, Unterschrift: